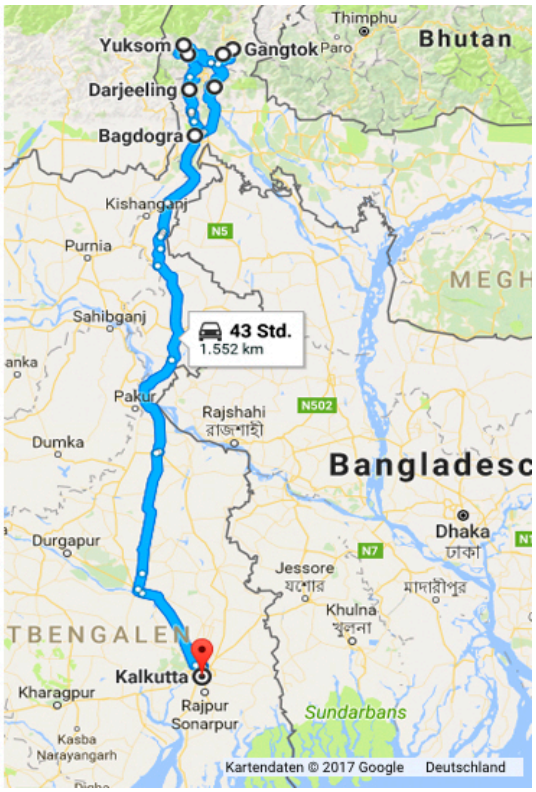
Darjeeling und Sikkim – Kleinode im Himalaya

Individualreise, 12 Tage, ab/bis Kalkutta

KALKUTTA – BAGDOGRA – DARJEELING – PEMAYANGTSE – YAKSOM – GANGTOK – RUMTEK – KALIMPONG – BAGDOGRA – KALKUTTA



1. Tag: individuelle Ankunft in Kalkutta

Am Flughafen werden Sie traditionell begrüßt und fahren anschließend in Ihr Hotel. Der Rest des Tages steht Ihnen zum Erholen und zu ersten eigenen Erkundungen zur freien Verfügung.
Übernachtung mit Frühstück.

2. Tag: In Kalkutta

Nach dem Frühstück gehen Sie auf Entdeckungstour in Kalkutta, einst Hauptstadt des britischen Empires. Noch heute wird Kalkutta als kulturelle Hauptstadt Indiens angesehen und hat eine lange literarische und künstlerische Tradition. Sie besuchen das Fort William, das Victoria Memorial und das Indische Museum sowie die St. Paul's Kathedrale, das Planetarium und den weitläufigen Botanischen Garten.
Übernachtung mit Frühstück

3. Tag: Flug Kalkutta – Bagdogra – Fahrt nach Darjeeling

Nach dem Frühstück bringt Ihr Transfer Sie zum Flughafen und Sie nehmen den Flug nach Bagdogra. Dort werden Sie bereits erwartet und es geht mit dem Auto weiter nach Darjeeling. Am Abend haben Sie die Möglichkeit den lokalen Markt auf eigene Faust zu besuchen.
Abendessen, Übernachtung und Frühstück

4. Tag: Fahrt zum Tiger Hill und Fahrt mit dem Toy Train

Heute heißt es früh aufstehen, damit Sie beim Sonnenaufgang auf dem Tiger Hill, dem höchsten Punkt der Region mit 2540m Höhe, angekommen sind und die atemberaubenden Blicke auf den Kanchenjunga (8548 m Höhe), und die anderen gewaltigen Berge des östlichen Himalaya im ersten Sonnenlicht genießen können. Anschließend fahren Sie zum Frühstück in Ihr Hotel zurück.
Danach steht ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise auf dem Programm. Mit dem legendären Toy Train fahren Sie von Darjeeling zum Ghoom Kloster, einem der berühmtesten Klöster in Darjeeling, in dem sich u.a. ein Bild des Maitreya Buddha befindet.
Außerdem besuchen Sie das Himalayan Mountaineering Institute, den Zoologischen Garten, das tibetische Camp und den örtlichen Bazar.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück.

5. Tag: Darjeeling – Pamayangtse, ca. 75 km

Durch eine imposante Natur geht es heute zunächst an einigen spektakulär gelegenen Teeplantagen vorbei, bevor Sie im weiteren Verlauf dem Flussbett des Rangit River folgen. Sie erreichen Pemayangtse am späten Nachmittag, der Rest des Tages steht zu Ihrer freien Verfügung.
Übernachtung mit Frühstück

6. Tag: Die Klöster von Pemayangtse

Pemayangtse ist das älteste und bedeutendste Kloster Sikkims; dieses besichtigen Sie am Vormittag. Anschließend besuchen Sie die Rabtense Ruinen und wandern ca. 7 km über steile Wege und teils dichten Wald zum Sanga Choling Kloster. Meist treffen Sie auf dem Weg zahlreiche Pilger.
Übernachtung mit Frühstück

7. Tag: Pemayangtse – Yaksom, ca. 40 km

Auf dem Weg nach Yaksom passieren Sie den Khecheopalri See, der auch als „der See der Wünsche“ bekannt ist. Der See ist einer der heiligen Seen Sikkims sowohl für Buddhisten als auch für Hindus. Man sagt, dass die Vögel nicht erlauben, dass auch nur ein Blatt eines Baumes die Oberfläche des Sees berührt, um den heiligen Anblick nicht zu stören. Hier lebt das Volk der Lepcha, deren einzigartiges Wissen um Heilpflanzen und Kräutermedizin weltbekannt wurde.
Sie erreichen Yaksom am Nachmittag und haben Zeit, die umliegenden kleinen Klöster auf eigene Faust zu besuchen.
Übernachtung mit Frühstück

8. Tag: Yaksom – Gangtok, ca. 120 km

Heute geht es weiter nach Gangtok. Auf dem Weg besuchen Sie das bekannte Kloster Tashiding; dieses liegt malerisch auf einem Hügel, den Sie über einen steilen Weg erreichen. Nach dem Besuch schlendern Sie ein wenig durch den Ort und bekommen so einen Eindruck in das Leben der Menschen in West-Sikkim. Über eine kurvenreiche Straße, an Kardamom- und Orangenplantagen vorbei, geht es weiter nach Gangtok, dass Sie am späten Nachmittag erreichen. Gangtok ist über 300 Höhenmeter an den Berg gebaut und bietet interessante Klöster und den Königlichen Palast, der leider der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist. Der Abend steht zu Ihrer freien Verfügung.
Übernachtung mit Frühstück

9. Tag: Fahrt zum Kloster Rumtek

Etwas mehr als 20 km von Gangtok entfernt liegt das Kloster Rumtek, das zum Orden der Schwarzhutmönche gehört. Das Stammkloster lag bis zum chinesischen Einmarsch in Tibet. Erst 1959 siedelte der 16. Karmapa, Ranjung Rigpe Dorje, das Kloster nach Sikkim um. Seither wurde der Bau immer prachtvoller gestaltet. Es gibt einen Haupttempel, eine Gebetshalle und das 1984 im tibetischen Stil erbaute Institut für buddhistische Studien, in dem die Mönche mindestens neun Jahre studieren.
Am Nachmittag sehen Sie bei einem Gang durch Gangtok das Enchey Kloster und den lokalen Bazar.
Übernachtung mit Frühstück.

10. Tag: Gangtok – Kalimpong, ca. 75 km

Von Gangtok geht es heute nach Kalimpong; die Stadt überrascht mit zahlreichen Baumschulen und erinnert in ihrem Baustil an die Zeit um 1900. Am Nachmittag besuchen Sie den Markt und das tibetische Kloster. Übernachtung mit Frühstück

11. Tag: Kalimpong – Bagdogra, ca. 75 km – Flug nach Kalkutta

Nach dem Frühstück fahren Sie zurück nach Bagdogra. Hier nehmen Sie den Flug nach Kalkutta. In Kalkutta angekommen erwartet Sie Ihr Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages steht zu Ihrer freien Verfügung. Übernachtung mit Frühstück

12. Tag: Abreise

Rechtzeitig zu Ihrem Rückflug nach Europa bringt Sie Ihr Transfer zum Flughafen

Einreisebestimmungen:

Die Einreise ist für deutsche Staatsangehörige mit einem Reisepass möglich.
Kindereinträge im Reisepass eines Elternteils sind seit dem 26.06.2012 nicht mehr gültig.
Jedes Kind benötigt ein eigenes Ausweisdokument.

Visum:

Deutsche Staatsangehörige benötigen für die Einreise nach Indien grundsätzlich ein Visum. Inhaber deutscher Reisepässe können unter bestimmten Voraussetzungen ein elektronisches Touristenvisum (e-Tourist Visa – e-TV) erhalten. Das e-TV muss bis spätestens vier Tage vor dem geplanten Einreisedatum beantragt werden und berechtigt in den meisten Fällen zur zweimaligen Einreise für einen Aufenthalt von bis zu 30 Tagen.

Auf der Homepage indianvisaonline sind die Voraussetzungen für ein elektronisches Touristenvisum aufgeführt. Dort kann das e-TV beantragt werden. In Einzelfällen soll es bei der Online-Bezahlung der e-TV zu Schwierigkeiten gekommen sein. Es wird deshalb empfohlen, sicherzustellen, dass die Zahlung tatsächlich erfolgt ist. Reisende sind verpflichtet einen Ausdruck des e-TV mit sich zu führen.

Eine 24/7-Hotline für elektronische Touristenvisa ist telefonisch unter +91-11-2430 0666 oder per E-Mail über indiatvoa@gov.in eingerichtet.

Das e-TV wurde zusätzlich zu allen bereits bestehenden Visumskategorien eingeführt. Alle anderen Visa sind wie bisher bei der zuständigen indischen Auslandsvertretung zu beantragen, Antragstellungen an der Grenze oder am Flughafen sind nicht möglich.

Reguläre Touristenvisa werden grundsätzlich mit einer Gültigkeitsdauer von sechs Monaten ab dem Tag des Ausstellungsdatums ausgestellt, wobei in der Regel mehrmalige Einreisen möglich sind (multiple entry visa).

Impfschutz

Eine gültige Impfung gegen Gelbfieber wird nur für die Einreise aus einem Gelbfieber-Endemie Gebiet gefordert (siehe www.who.int). Impfzeugnisse, die eine Impfung in den letzten zehn Jahren vor der Einreise bescheinigen, werden anerkannt. Bei direkter Einreise aus z. B. Deutschland besteht keine Impfnotwendigkeit gegen Gelbfieber.
Quelle: Auswärtiges Amt, Stand 08.17

Bitte beachten Sie, dass sich Hinweise bzgl. der Einreise unangekündigt ändern können. Weitergehende Informationen finden Sie auf den entsprechenden Seiten des Auswärtigen Amtes: Indien